Korneuburger Stadtzeitung Amtliche Mitteilung 39. Jahrgang 4/2020





Unsre G'schäfte brauchen Dich.

KAUF IM ORT!

Besuchen Sie unsere Home

Kauf im Ort: Deine G'schäfte brauchen dich! Korneuburg all inclusive – Sommer findet Stadt

SEITE 13

Gewinnspiel: Ein Sommer zum Lesen

SEITE 16

Endspurt bei der Restauration

Sanierung der Dreifaltigkeitssäule fast abgeschlossen

Am Korneuburger Hauptplatz gehört die Dreifaltigkeitssäule als Wahr- und Gedenkzeichen zum Stadtbild. Verschiedene



GR Susanne Springer, Alt-Bgm. Wolfgang Peterl, VBgm. Gabriele Fürhauser, Ing. Michael Förster (Verwaltung), Vorstandsdirektorin Ingeborg Wingelhofer, Renovierungsexperte Dr. Dimitrios Boulasikis (Fa. Achnet), STR Hubert Holzer, GR Mag. Hubert Keyl und Bürgermeister Christian Gepp MSc. freuen sich schon auf den endgültigen Abschluss der Sanierungsarbeiten.

Umwelteinflüsse, unter anderem das Eindringen von Wasser in den Sandstein, hatten eine Renovierung dringend notwendig gemacht. Der Startschuss dafür wurde bereits 2018 gesetzt.

Die Sparkasse Korneuburg Privatstiftung übernahm dabei einen beachtlichen Teil der Sanierungskosten und war gerne Teil dieses Projektes zur Erhaltung des wichtigen Korneuburger Wahrzeichens.

Sanierung befindet sich auf der Zielgeraden

Nun befindet sich das Sanierungsprojekt auf der Zielgeraden. Damit die Dreifaltigkeitssäule in Korneuburg bald wieder in vollem Glanz erstrahlen kann, wird in den nächsten Tagen die Sanierung der 1747 erbauten Dreifaltigkeitssäule endlich abgeschlossen. Bis Juli wird noch das gesamte Stufenfundament restauriert.

Danach wird die Zeitzeugin vieler historischer Ereignisse wieder Wind und Wetter trotzen und allen, die den Korneuburger Hauptplatz besuchen, einen prächtigen Anblick bieten.

Traditionsbäckerei Reiter feiert 70-jähriges Jubiläum

Was im Jahre 1950 mit den aus Oberösterreich zugereisten Großeltern begann, wird bereits in dritter Generation unter Bäckermeister Wolfgang Reiter weitergeführt. Süße und pikante Schmankerln werden mit viel Liebe und Sorgfalt täglich frisch gebacken und sind aus Korneuburg nicht wegzudenken.

Um den hohen Qualitätsansprüchen der Kundlnnen gerecht zu werden, wird das traditionelle Handwerk von den MitarbeiterInnen der Bäckerei besonders ernst genommen. Deshalb steckt nach wie vor in vielen Broten und Gebäcksorten ein Gutteil an Handarbeit.

Unter den ersten Gratulanten fand sich Bürgermeister LAbg. Christian Gepp ein, welcher eine Urkunde überreichte und Wolfgang sowie Stefanie Reiter herzlichst beglückwünschte.



Wolfgang und Stefanie Reiter sind sichtlich erfreut über den Besuch und die Glückwünsche von Bürgermeister Christian Gepp.



Liebe Korneuburgerinnen und Korneuburger. Wie Sie vermutlich wissen, haben wir vor ein paar Wochen die Gutscheinaktion 1.000.000 Euro Korneuburg #glaubandich gestartet. Dabei unterstützen wir Mitmenschen, UnternehmerInnen, Hilfsorganisationen und Gemeinden aus der Region mit 1 Million Euro. Diese Aktion ist ein voller Erfolg. Wir wollen kurz durchatmen und allen, die unsere Idee so tatkräftig unterstützen, ein herzliches Dankeschön sagen. Danke für Ihren Einsatz. Danke für Ihre Hilfe und Ihr Engagement. Gemeinsam sind wir stark. Korneuburg #glaubandich

Alle Infos zur Gutscheinaktion finden Sie hier: www.sparkasse.at/korneuburg/1Million

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber und Redaktion: Sparkasse Korneuburg AG, Postanschrift: Sparkassenplatz 1, A-2100 Korneuburg

Verkehrsteilnehmer, aufgepasst!

Bis voraussichtlich Ende Juni wird der Radweg entlang der Leobendorfer Straße (Abschnitt Karl-Bodingbauer-Straße bis Im Frauental) asphaltiert. Diese Arbeiten bilden den Abschluss der Radwegverbreiterungsmaßnahmen im genannten Bereich.

Für alle Autofahrer heißt es achtgeben bei Behinderungen rund um die Arbeiten an der Neuasphaltierung der Fahrbahn auf der Leobendorfer Straße (ebenfalls Abschnitt Karl-Bodingbauer-Straße bis Im Frauental). Diese werden in zwei Etappen durchgeführt. Die BILLA-Zufahrt bleibt zu jedem Zeitpunkt geöffnet. Umleitungen sind genau angeschrieben. Diese Arbeiten sollten Ende Juli abgeschlossen werden.

Bitte beachten Sie, dass zu diesem Zeitpunkt auch die beiden **Bushaltestellen** Karl-Bodingbauer-Straße sowie Franz-Wirer-von-Rettenbach-Straße nicht angefahren werden können!

Die Wanderbaustelle in der Bisamberger Straße wird noch bis Mitte Juli für temporäre Einschränkungen sorgen.

Schließlich kommt es noch im Bereich Karl-Liebleitner-Ring/Stockerauer Straße aufgrund von Straßensanierungsarbeiten zu punktuellen Aufgrabungen und Behinderungen bis voraussichtlich Mitte September.



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
Stadtgemeinde Korneuburg. Redaktion: Barbara
Busch, 2100 Korneuburg, Hauptpl. 39,
Tel. (0 22 62) 62 899, Fax: (0 22 62) 770-115
Internet: www.korneuburg.gv.at
E-Mail: stadtzeitung@korneuburg.gv.at
Fotos: Stadtgemeinde Korneuburg, sofern nicht
anders angegeben · Linie: Überparteiliches
Informationsblatt der Stadtgemeinde Korneuburg.
Wahrnehmung der Interessen der Korneuburg.

Bevölkerung. Inseratenannahme und Gestaltung:

Vogelmedia GmbH, 2102 Bisamberg, Korneuburger Str. 21, Tel. (0 22 62) 62 800, werbung@vogelmedia.at · www.vogelmedia.at Druck: Mediaprint Zeitungs- und Zeitschriftenverlag Ges.m.b.H & Co. KG, A-1190 Wien, Muthgasse 2/809



Liebe Korneuburgerinnen, liebe Korneuburger!

Schon in der vorhergehenden Ausgabe der Stadtzeitung habe ich betont, wie stolz ich darauf bin, in einer Stadt leben und für diese Stadt arbeiten zu dürfen, die gezeigt hat, dass gerade in der Krise Gemeinsamkeit und Zusammenhalt als die wesentlichsten Faktoren gelebt werden. Es war deutlich spürbar, wie die Menschen in Korneuburg näher zusammengerückt sind, obwohl sie körperlichen Abstand halten mussten.

Ich darf Sie hier herzlich einladen, diesen Geist und diese Einstellung weiterleben zu lassen.

Wir stellen in der Ihnen vorliegenden Ausgabe die Korneuburger Wirtschaft in den Fokus. Nach dem bewährten Motto "Fahr nicht fort, kauf im Ort!" ist es mir ein ganz besonderes Anliegen, die regionale Wirtschaft in der herausfordernden Situation verstärkt zu unterstützen. Das Angebot der Korneuburger Betriebe ist vielfältig wie ein bunter Sommerstrauß, in dem sich für jeden von uns die passende Blume findet.

Apropos Blumen: Es ist eine Freude, durch die Straßen Korneuburgs zu schlendern und die in den schönsten Farben erstrahlenden Gärten, Balkone und Fensterbänke zu bewundern.

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen der Bundesregierung wird es heuer keine großen Veranstaltungen im Sommer geben können. Wir haben versucht, Ihnen dennoch ein paar sommerliche Highlights zu bieten. Das genaue Programm entnehmen Sie bitte dieser Ausgabe der Stadtzeitung. Sie finden es auch aktuell auf unserer Homepage www.korneuburg.gv.at.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Über ein Treffen im Florian-Berndl-Bad – bei verbilligtem Eintritt – oder im Werftbad würde ich mich sehr freuen.



Christian Gepp, MSc Bürgermeister der Stadt Korneuburg

Nextbike: Ein Fahrrad für jede Gelegenheit

Der vergangene Winter war für unsere **nextbikes** eine Premiere. Sie durften auch in der kalten Jahreszeit fröhlich weiter cruisen. Stolze 238 **nextbike**-Fahrten zwischen dem 15. 11. 2019 und dem 20. 3. 2020 beweisen: Fahrradfahren ist beliebt!

In Korneuburg gibt es an verschiedenen Orten Stationen, bei denen man sich ein Rad schnell und günstig ausleihen kann. Praktisch ist, dass man das Fahrrad bei jeder nextbike-Station wieder abgeben kann.

Folgende Stationen stehen in Korneuburg zur Verfügung: Bahnhof, Hauptplatz, Bezirkshauptmannschaft (Gebietsbauamt), Dabsch-Kaserne, Rollfähre, Florian-Berndl-Bad und am Firmengelände der Tempos KO1 GmbH.

Sie möchten auch gerne durch Korneuburg radeln? Auf www.nextbike.at vorbeischauen und anmelden!



Bürgermeister Christian Gepp MSc., GR Mag. Hubert Keyl, STR Elisabeth Kerschbaum, STR Ing. Alfred Zimmermann, Ing. Wolfgang Schenk und GR Thomas Pfaffl freuen sich schon auf viele **nextbikes**, die durch Korneuburg flitzen.



Überzeugen Sie sich selbst. Auf den nächsten Seiten erhalten Sie einen kleinen Einblick in das umfangreiche Angebot an Produkten und Dienstleistungen, welche in Korneuburg geboten werden.

Sei schlau, kauf im Ort!

Deine Korneuburger G'schäfte brauchen dich!

In Korneuburg gibt es sie noch, die HandwerkerInnen und EinzelhändlerInnen, die die Nahversorgung sichern und die Gemeinde beleben. Hier kann man einfach seine täglichen Einkäufe erledigen und muss dafür nicht in das nächstgelegene Einkaufszentrum fahren.

Statt ratlos zwischen Verkaufsregalen herumzuhetzen oder stundenlang planlos im Internet zu surfen, kommt man in allen Korneuburger Betrieben in den Genuss von persönlicher Beratung und individuellem Vor-Ort-Service. Längere Anfahrtswege entfallen, kleinere Einkäufe können zu Fuß oder mit dem Fahrrad absolviert werden, und ältere Menschen bleiben, dank dieser Voraussetzungen, besser und länger selbst versorgt. Das Wohl der Kundlnnen steht bei allen Betrieben im Vordergrund.

Die Korneuburger Unternehmen sind absolut konkurrenzfähig und brauchen keinen Vergleich mit Onlineriesen zu scheuen. Sie agieren ökologisch, sozial und auch ökonomisch nachhaltig. Gleichzeitig werden dank dieser Betriebe Arbeitsplätze geschaffen und Einkommen gesichert.

Wer regional einkauft, unterstützt und stärkt damit die regionale Wirtschaft, und auch die Umwelt freut sich. Und gerade jetzt ist das besonders wichtig. Dank unserer vielen engagierten Unternehmerlnnen bekommt man in Korneuburg alles innerhalb kürzester Zeit und mit bester Qualität. Entdecken Sie die Korneuburger Betriebe – kaufen Sie im Ort!

Überzeugen Sie sich selbst von dem umfangreichen Angebot in den unterschiedlichsten Bereichen:





Klein fein mein

Geschenk- und Drogeriewaren Hauptplatz 4 www.kleinfeinmein.at admin@kleinfeinmein.at 0 699/15 02 85 86



Landchic

Dekoration und Wohnaccessoires Hauptplatz 19/1 www.landchic.at susanna.lentschik@landchic.at 0 22 62/712 67



Venus

Esoterik und Geschenke Hauptplatz 38 www.venus-shop.at office@venus-shop.at 0 22 62/728 09



MODE



& Hüte

0 22 62/727 42

Hüte für Damen, Herren & Kinder Hauptplatz 17 www.und-huete.at info@und-huete.at



Boutique AUST

Ital. Damenmode
Wiener Straße 10
https://www.austfashion.com/
boutiquen/korneuburg/
korneuburg@austfashion.at
0 660/230 30 65



Modehaus Minnich

Markenmode für Damen, Herren und Kinder Hauptplatz 30 www.minnichmoden.com





Monokel

Kontaktlinsen, Brillen aller Art Bisamberger Straße 12 www.monokel.at kontakt@monokel.at 0 22 62/617 91



MumSell

Kinderschuhe von Größe 18 bis 40 Stockerauer Straße 11–13 https://mumsell.at/ office@mumsell.com 0 22 62/629 54



NKD

Damen-, Herren- und Kinderkleidung Hauptplatz 16 www.nkd.com Kathrin.Hoeftberger@nkd.at 0 72 42/792 99-34



Secondmo

Secondhand-Mode Stockerauer Straße 7 http://www.secondmo.at/ liz@secondmo.at 0 676/501 72 12





Burger King

Amerikanisch Wiener Straße 15a www.burgerking.at melanie.wochner@tqsr.at 0 676/533 31 91



Jacobo grillt

Venezuela Grill-Service & Catering Foodtruck

www.jacobo-grillt.com office@jacobo-grillt.com 0 650/762 02 71



Wie Daham

Hausmannskost Bankmannring 17 www.wiedahamkorneuburg.at curcija@live.at 0 676/387 27 00



Blumen Weingartshofer

Blumen Weingartshofer GmbH

Blumenhandel Stockerauer Straße 78 www.blumen-weingartshofer.at info@blumen-weingartshofer.at 0 22 62/724 10-14



Flora Joy

Blumenhandel Stockerauer Straße 43 www.florajoy.at susannebelasz@florajoy.at 0 699/17 26 11 27



amadors

Amadors Event GmbH

Konferenztechnik & Eventtechnik Industriestraße 6

www.amadors.at office@amadors.at 0 22 62/622 88



CeeQoo

Digitale Lösungen für das Business Dr.-Karl-Liebleitner-Ring 8 | Top 22 www.ceeqoo.com cq@ceeqoo.com

cq@ceeqoo.com 0 22 62/221 22-0



H-T-S EDV Bürosysteme

EDV-Lösungen Wiener Ring 13 www.h-t-s.at j.schreyer@h-t-s.at 0 22 62/633 10



IKTopia - Informationsund Kommunikationstechnologie GmbH

IT-Lösungen Industriestraße 1/K01/OG 65 www.iktopia.at office@iktopia.at 0 664/854 69 61



Mario h!lft

Computerhilfe Stockerauer Straße 153 www.mariohilft.at Hello@mariohilft.at 0 690/10 04 68 94



PFEFFER Consulting e.U.

Unternehmensberatung, Training & Coaching Am Hafen 6/1/Top 1A www.pfefferconsulting.at

www.pfefferconsulting.at office@pfefferconsulting.at 0 22 62/710 12



Stagexpress – The Road And City Stage

Event-Technik und Bühnenverleih Industriestraße 6

www.stagexpress.at office@stagexpress.at 0 22 62/622 88 13





stark - fit - attraktiv männerschmiede

Männerschmiede

Training in der Gruppe Hovengasse 7/1/18 http://maennerschmiede.at alex@maennerschmiede.at 0 699/17 16 42 36



Besuchen Sie uns:

2100 Korneuburg, Laaerstraße 16

Chefline 0676 30 265 30

außergewöhnlich persönlich



kdk-kuechenexperts.at

MRS.SPORTY

Mrs. Sporty

Training speziell für Frauen Wiener Ring 15 https://www.mrssporty.at/

club541 club541@club.mrssporty.at 0 699/125 26 100



Rock'n'Vision

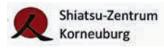
Tanz verschiedener Art Stockerauer Straße 15–17 www.rocknvision.at rene@rocknvision.at 0 664/126 72 19



Renate Rosenegger

Yoga Ruderverein Alemannia, Donaustraße 70

www.rosenegger.or.at renate.rosenegger@aon.at 0 650/384 40 54



Shiatsu-Zentrum

Shiatsu und andere Behandlungsmethoden Kirchengasse 2 www.shiatsu-zentrum-korneu-

burg.at werner.bruenner@gmx.at 0 699/11 16 46 43

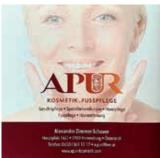


Tanzschule Danek

Tanz verschiedener Art Wiener Straße 20 und Laaer Straße 40

www.danek.at tanzen@danek.at 0 650/881 35 35





APUR-Kosmetik

Kosmetik Hauptplatz 16/2 www.apur-kosmetik.com a.pur@live.at 0 650/361 13 17



Arkaden der Schönheit

Kosmetik & med. Fußpflege Donaustraße 2/3–4 www.kosmetik-korneuburg.at

www.kosmetik-korneuburg.at ines.noel.spatzier@gmail.com 0 699/19 93 39 63



Buchhandlung Korneuburg

Bücher Hauptplatz 20

www.buchhandlungkorneuburg.at buchhandlung.korneuburg@ speed.at 0 22 62/725 54



Carcare

Karosseriewerkstatt An der Landesbahn 3 www.carcare4you.at office@carcare4you.at 0 22 62/714 30





Die Finanzwerkstatt GmbH

Beratung zum Thema Versicherung Stockerauer Straße 37 www.diefinanzwerkstatt.at office@diefinanzwerkstatt.at 0 699/10 50 30 55



Drunken Unicorn Beer Factory (Biermacherei)

Biermanufaktur Hauptplatz 33 www.biermacherei.at erlebnis@biermacherei.at

FAS NETWORK FOREIGN ASSIGNMENT SOLUTIONS

FAS Network

Unternehmensberatung Schubertstraße 3 https://fasnetwork.com/ office@fasnetwork.com 0 664/395 75 35



Fashmann Küchen Kornesde Stockenum Straße 43A 2100 Kornesdurg 1: 02382/73 8 13 annalusehentsalists

Faulmann Küchen

Küchenberatung Stockerauer Straße 43A www.kuechenstudio.cc m.lillich@kuechenstudio.cc 0 22 62/738 73-13



Fetter

Bauen, Garten & Wohnen Laaer Straße 252 https://www.fetter.at/ office@fetter.at 0 22 62/7010



HCA-Consulting GmbH

Unternehmensberatung Donaulände 2

www.hca-consulting.at office@hca-consulting.at 0 650/263 85 88



ImmoPuls Bauträger GmbH

Bauträger Kwizdastraße 20/4 www.immopuls.at m.mischek@immopuls.at 0 22 62/214 00



JoLi-Design e.U.

Tierbedarf
Muckeraustraße 5
www.naturkratzbaum.at
office@naturkratzbaum.at
0 676/314 82 64



Kiara Nails

Nagelstudio Hauptplatz 3/7 www.kiaranails.at salekova.vlasta@gmail.com 0 661/028 21 66



Karl Meyer GesmbH

0 22 62/724 60

Installateur Hauptplatz 16 www.installateur-korneuburg.at c.sickha-meyer@1a-installateur.at



Kreis-Apotheke "Zum schwarzen Adler"

Medizinische Produkte Hauptplatz 27 www.kreisapotheke.at info@kreisapotheke.at 0 22 62/725 01



Lagerhaus-Bau & Garten

Baumarkt, Gartencenter, Tierfutter Johann-Pamer-Straße 1

www.lagerhaus.at/korneuburg Veronika.haller@korneuburg.rlh.at 0 676/860 71 23 36



Limitless Design

Oberflächenveredelung aller Art Industriestraße 1, Halle I www.limitlessdesign.at office@limitlessdesign.at 0 699/12 88 72 34



Markus Putz – Print-Agentur

Druckerei Lebzeltergasse 4/2 www.markusputz.at mail@markusputz.at 0 676/439 10 55



Öffentliche Notarin Mag. Christiane Seyr-Recht

Vertragserrichtungen aller Art,

Vorsorgen Hauptplatz 15 www.notarin-recht.at kanzlei@notarin-recht.at 0 22 62/642 60



ÖWI Handels GmbH

Wein und Zubehör Josef-Hafner-Straße 4 https://shop.oesterreichwein.at/ m.reiskopf@oewi.at 0 22 62/625 46



Psychotherapie Koch KG

Systemische Psychotherapie & Supervision Donaustraße 20 www.psycho-praxis.com office@psycho-praxis.com 0 699/10 00 58 85



Scharinger Hoch- und Tiefbau GmbH

Baugesellschaft Bankmannring 25 www.scharinger-bau.at office@scharinger-bau.at 0 22 62/745 00-0



Soluto

Sanierungen Hauptplatz 18/H3 www.soluto.cc irena.pfaffl@soluto.cc 0 22 62/647 34



Taxi Molzer

Fahrtendienst Stockerauer Straße 30 www.taximolzer.at molzerbus.taxi@aon.at 0 22 62/724 71





Tesch & Luxbacher Rechtsanwälte

Rechtsanwaltskanzlei Hauptplatz 20 www.tl-recht.at kanzlei@tl-recht.at 0 22 62/625 56





Die Stadt Korneuburg hilft!

Einigkeit unter Korneuburgs Gemeinderäten

ie Folgen der Corona-Pandemie haben weiterhin Auswirkungen auf den kommunalen Sitzungsdienst. Zwei Tage vor der konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderats fand am 28. April noch ein Zusammentreffen des Gemeinderats in alter Besetzung statt, um notwendige Beschlüsse zeitgerecht herbeizuführen. Aufgrund der Covid-19-Schutzmaßnahmen war eine Teilnahme der Öffentlichkeit leider nicht möglich.

Mit besonderer Dringlichkeit wurde seitens aller Fraktionen ein Antrag zum budgetären Umgang der Stadtgemeinde, rund um finanzielle Angelegenheiten im Zusammenhang mit Covid-19, unterstützt. In diesem Bereich werden durch verminderte Ertragsanteile Mindereinnahmen zu erwarten sowie durch lokale Förderungen auch Mehrausgaben einzuplanen sein. Neben dem Rechnungsabschluss 2019 hierzu wurde bereits berichtet – ein wichtiger Punkt in Bezug auf die Gemeindefinanzen.

Um die Sicherheit und optimale medizinische Versorgung der BürgerInnen auch weiterhin zu gewährleisten, wird die Stadtgemeinde den Neubau der Rotes-Kreuz-Bezirksstelle Korneuburg in einer Gesamthöhe von 230.571,04 Euro mitfinanzieren. Dieser Betrag wird in drei Teilbeträgen bis 2021 ausbezahlt.

Der Standort der Bezirksstelle hat für Korneuburg einen wichtigen Stellenwert und gilt daher, zum Wohle aller, als besonders förderungswürdig. Gerade die letzten Wochen haben unter Beweis gestellt, welch wertvolle Arbeit seitens aller MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes Korneuburg täglich unter schwierigen Bedingungen geleistet wird.

Nicht nur der lokalen Wirtschaft, auch vielen Korneu-

www.schlosserei-spatz.at



Zaunbau Tore Antriebe Geländer

Schlosserei SPATZ



2100 Korneuburg, Brückenstraße 8, Tel. 0 22 62/645 07 Fax 0 22 62/719 51 office@schlosserei-spatz.at

burger Vereinen verlangt die derzeitige Situation einiges ab. Vor allem in den Bereichen Kultur und Sport muss unter anderem aufgrund der allgemeinen Veranstaltungssperre auf wichtige Einnahmequellen verzichtet werden. Damit das Vereinsleben nicht zum Erliegen kommt, wurden in diesen Bereichen Subventionen in Höhe von insgesamt 20.000 Euro beschlossen.

Um die anstehenden Straßensanierungen in Korneuburg zügig voranzutreiben, musste für die zuständigen Baufirmen ein Rahmenvertrag beschlossen werden. Dieser soll sicherstellen, dass mit den dringendsten Arbeiten möglichst rasch begonnen werden kann.

Neues E-Car angeschafft

Ganz im Sinne der Anstrengungen der Stadt rund um das Klimamanifest soll das Car-Sharing-Projekt weitergeführt und verbessert werden. Um hier am Puls der Zeit zu bleiben, wurde ein neues E-Car in Auftrag gegeben, welches dank finanzieller Unterstützung durch die Sparkasse Korneuburg bald zur Verfügung stehen wird.

Dem Bürgermeister der Stadt, Christian Gepp, war es ein besonderes Anliegen, einen Schulterschluss zwischen allen Gemeinderäten zu erzielen. Zu einschneidend und herausfordernd waren die letzten Tage und Wochen für alle Korneuburgerinnen und Korneuburger – hier wurde in allen Punkten das Wohl der BürgerInnen in den Vordergrund gestellt und politische Belange mussten in der zweiten Reihe Platz nehmen.

PARKEN SIE IN DER PARKGARAGE

ZENTRUM / WIENER STRASSE

Einfahrt Wiener Straße 3-5
Zugang über Bisamberger Straße (Krankenhaus) oder Wiener Straße







Gebrüder Riha Immobilien Büro Korneuburg

IHR IMMOBILIEN EXPERTENTEAM DER REGION

WIR SUCHEN



Wohnungen

Grundstücke



JT Immobilientreuhänder GmbH | Hauptplatz 8/Eingang Kirchengasse | 2100 Korneuburg | Hotline 050 433 412 | www.griha.at

Kapitän des Handballnationalteams trainiert nun in Korneuburg

Das Corona-Virus hat den Handballsport in Österreich, wie auch europaweit, zum Erliegen gebracht. Wie sämtliche österreichische Ligen wurde auch die Deutsche Handballbundesliga aufgrund der Pandemie und der damit verbundenen Corona-Schutzmaßnahmen abgebrochen.

Damit war auch für den Kapitän des österreichischen Handballnationalteams, Nikola Bilvk vom deutschen Top-Klub THW Kiel, derzeit nicht an ein echtes Handballspiel zu denken. Bilyk nutzte die Liga-Zwangspause für einen Besuch bei seinen Eltern in Wien und suchte für diesen Zeitraum eine Möglichkeit, in einer Sporthalle gemeinsam mit seinem Vater, dem ukrainischen Exteamspieler Sergei Bilyk, sportartspezifisch zu trainieren.

Auf "Herbergssuche"

Private Kontakte der Familie Bilyk nach Korneuburg brachten die "Herbergssuchenden" zum Förderverein Handball Korneuburg. Die Korneuburger Handballfamilie reagierte schnell und half. In Kooperation mit der Stadtgemeinde Korneuburg konnte rasch eine Lösung gefunden werden: Auf Einladung des Fördervereins Handball Korneuburg ermöglichte man es Handballprofi Bilyk, unter Ausschluss der Öffentlichkeit in der Franz-Guggenberger-Sporthalle sein Training fortzusetzen. Der unbestrittene

Publikumsliebling zeigte sich überaus dankbar. Er signierte für Nachwuchshandballerinnen und Nachwuchshandballer sehr gern einige Bälle, die in der Folge verlost werden können.

Darüber hinaus hat Nikola Bilyk versprochen, auch ein Originaltrikot zur Verfügung zu stellen und sich nach der Krise für ein Meet&Greet mit den Korneuburger NachwuchsspielerInnen Zeit zu nehmen.

Großer Zusammenhalt im Handballsport

Dieses Projekt zeigt, wie groß der Zusammenhalt im österreichischen Handballsport ist. Diesen wird es auch weiterhin brauchen, um den Handball zur neuen Saison aus dem "Dornröschenschlaf" zu holen und an die erfolgreiche Handball-Europameisterschaft 2020 anknüpfen zu können.



Dir. Mag. Andreas Korda, VBgm. Helene Fuchs-Moser MSc. und STR Andreas Minnich bei der Scheckübergabe.

Gemeinsam durch die Corona-Krise

Die Raiffeisenbank Korneuburg hilft Familien, die in Not geraten sind

Die Corona-Pandemie veränderte vieles. Von heute auf morgen mussten wir uns mit einer Vielzahl an Einschränkungen in unserem Leben auseinandersetzen. Manche Familien hat der Umstieg in die Kurzarbeit oder gar ein Verlust der Arbeitsstelle besonders hart getroffen.

Einigen Korneuburger Familien und alleinerziehenden

Müttern und Vätern, die durch Arbeitslosigkeit oder Kurzarbeit finanzielle Einschnitte hinnehmen mussten, konnte nun dank der Raiffeisenbank Korneuburg mit einer Spende in der Höhe von insgesamt 4.000 Euro unter die Arme gegriffen werden.

Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser durfte die Entscheidung der Verteilung durch die Raiffeisenbank Korneuburg mit unterstützen und über einen Betrag in Höhe von 1.000 Euro Vorschläge einbringen.

Dank der großzügigen Spende wurden so mehrere Hilfsprojekte in der Stadt Korneuburg finanziell mitgetragen und damit Familien unter die Arme gegriffen. So kam beispielsweise für eine alleinerziehende Mutter mit kleinem Kind die Hilfe gerade rechtzeitig und die dringend benötigte Waschmaschine konnte angeschafft werden.



Bürgermeister Christian Gepp, Sektionsleiter Handball Damen Gerald Pojmann, Obfrau-Stv. des Fördervereins Handball Korneuburg Kathrin Lauter, THW-Kiel-Spieler Nikola Bilyk, Sektionsleiter Handball Herren Matthias Keusch und der Kassier des Fördervereins Handball Korneuburg Stefan Gebart



Korneuburg sucht Hochbeetpaten

Jugendgemeinderäte machen vor, wie's geht!

prei Hochbeete haben am 5. Juni, dem "Tag der Umwelt", neue Paten bekommen. Die Jugendgemeinderäte der SPÖ und ÖVP stellen dabei das Miteinander an vorderste Stelle und machen bei der Betreuung gemeinsame Sache.

GR Bernd Herzog (VP) erklärt: "Wir wollen auf einen nachhaltigen und schonenden Umgang mit unserer Umwelt hinweisen." - "Damit auch zukünftige Generationen eine intakte, vielfältige und beeindruckende Umwelt erleben können", unterstreicht GR Patricia Katsulis (SPÖ). "Dabei müssen wir das Gemeinsame vor das Trennende stellen. Denn wir haben nur einen Planeten. Wir freuen uns, dass wir gemeinsam das Projekt "Essbare Stadt' unterstützen und einen Beitrag zum bewussteren Umgang mit unserer Natur und ihren Ressourcen leisten können", so die Jugendgemeinderäte Sebastian Tmej (SPÖ) und Markus Hartleben (ÖVP) einhellig.

Von Erdbeeren bis Gurken wird unter dem Motto "Essbare Stadt" alles geboten. "Mit Verantwortung werden wir die Hochbeete gießen, vom Unkraut befreien und in Zukunft leckeres Obst und Gemüse für die KorneuburgerInnen anpflanzen", sind sich die vier GemeinderätInnen einig.

Das Projekt "Essbare Stadt" ist eine bewusstseinsbildende Maßnahme. Bürgerlnnen können sich hierbei aktiv und direkt mit regionaLebensmitteln auseinandersetzen. Dabei wird der städtische Lebensraum lehr- und



WERDEN AUCH

Markus Hartleben, Sebastian Tmej, Bernd Herzog und Patricia Katsulis freuen sich über ihre Patenschaft.

Mit etwas Glück zum Frischekick

Stadtmarketing Korneuburg verlost Marktgutscheine

Wenn am Korneuburger Hauptplatz immer dienstags und freitags zwischen 7 und 12 Uhr bunte Blumen, Obst und Gemüse um die Wette strahlen, ein Duft von herzhaftem Käse und gschmackigen Fleisch- und Wurstwaren durch die Innenstadt zieht und den KorneuburgerInnen beim Anblick all der Köstlichkeiten das Wasser im Mund zusammenläuft, dann ist MARKTTAG!

Nach coronakrisebedingten Einschränkungen und einigen Wochen, in denen man ohne den bis über die Stadt-

grenzen hinaus beliebten regionalen Nahversorger auskommen musste, ist es nun an der Zeit, diesen wichtigen Vitamin- und Biolebensmittelversorger in den Fokus zu rü-

Um die Besucherfrequenz zu erhöhen, erhält man im gesamten Juni Gewinnkarten bei den Marktständen. Nach Beantwortung einer leichten Frage kann die Karte, vollständig ausgefüllt, im Stadtmarketing abgegeben werden. Jeden Freitag wird dann ein Gewinn verlost, der Preis ist pro Marktstand je



ein Gutschein im Wert von je 5 Euro. Der Gesamtwert pro Gutscheinbogen liegt bei 100 Euro.

"Regionale Nahversorgerlnnen haben vor allem in den Tagen der Ausgangsbeschränkungen an noch höherem Stellenwert gewonnen. In Korneuburg haben wir das Glück, zweimal wöchentlich aus einem reichen Sortiment herrlich frischer Ware wählen zu können. Das bunte Treiben am Hauptplatz nimmt nun langsam zu und die MarktbetreiberInnen, die uns in Krisenzeiten mit Ab-Hof-Verkäufen den Alltag erleichtert haben, sollen jetzt an ihrem gewohnten Platz unterstützt werden", freut sich Barbara Busch vom Stadtmarketing und muntert alle MarktbesucherInnen dazu auf, die Chance auf einen voll mit frischen Marktleckereien gefüllten Einkaufskorb zu nutzen.

Noch gibt es die Möglichkeit, an dem Gewinnspiel teilzunehmen - lassen Sie sich Ihre Chance also nicht entgehen! Wir drücken Ihnen die Daumen!





Urlaub daham!

Abtauchen im Florian-Berndl-Bad

Die Temperaturen versprechen in den kommenden Tagen wieder höher zu klettern, umso schöner, dass man sich im Florian-Berndl-Bad bereits wieder dem Badespaß hingeben kann!

Mitte März musste das Florian-Bernd-Bad aufgrund der Maßnahmen der Bundesregierung zur Covid-19-Krise seine Pforten schließen und somit die sehr erfolgreiche Wintersaison vorzeitig beenden. Nachdem klar war, dass Bäder am 29. Mai wieder aufsperren dürfen, wurden um-

gehend alle Revisionsarbeiten in Gang gesetzt und die Vorbereitungen auf die Sommersaison gestartet.

Und so muss man – trotz der aktuellen Situation im Zusammenhang mit dem Coronavirus – nun nicht auf den Badespaß im Korneuburger Bad verzichten!

HAT EIN ENDE! **DER SICHERE BADESPASS!** Die Sicherheit unserer Badegäste steht für uns an erster Stelle. Wir garantieren die konsequente Einhaltung höchster Hygiene- und Sicherheitsstandards nach den Vorgaben der Österr. Bundesregierung. berndl-bad.at

Um möglichst vielen Badegästen einen "Urlaub daham" zu ermöglichen, werden in der diesjährigen Saison im Freibadbereich die Eintrittspreise stark gesenkt:

- Einmaliger Tageseintritt für Erwachsene: 6 €
- Einmaliger Tageseintritt für Jugendliche (7–18 Jahre), Studenten: 3 €
- Kinder von 0 bis 6 Jahre: freier Eintritt

Öffnungszeiten Freibad:

Mo., Mi. & Fr.: 6:30–21 Uhr Di., Do., Sa. & So.: 8–21 Uhr

Damit alle WasserliebhaberInnen im Sommer die Möglichkeit haben, ins kühle Nass abzutauchen, werden keine Dauerkarten mehr ausgegeben, da man andernfalls zu viele Plätze frei halten müsste.

Das Hallenbad ist ebenfalls wieder geöffnet

Zur Freude vieler Badegäste konnte nun auch eine Öffnung der Schwimmhalle im Rahmen des aktuellen Covid-19-Erlasses möglich gemacht werden. Die MitarbeiterInnen des Florian-Berndl-Bads freuen sich, ihren Badegästen ab sofort die gewohnte Kurzzeitkarte – zu den gleichen Konditionen wie bisher – für die Benützung der Schwimmhalle anbieten zu können.

Selbstverständlich gelten auch in der Schwimmhalle hohe Sicherheits- und Hygienerichtlinien. Kurzzeitkarten gelten ausschließlich für eine Dauer von **1,5 Stunden** und sind zu folgenden Preisen erhältlich:

 Kurzzeitkarte/Halle für Erwachsene: 3,70 €

- Kurzzeitkarte/Halle für Jugendliche (7–18 J.), Studenten: 1,80 €
- Kinder von 0 bis 6 Jahre: freier Eintritt

Öffnungszeiten Hallenbad:

Mo.-So.: 8-15 Uhr

Die Sauna bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Kulinarik – nicht nur für Badegäste

Wer sich in die Sandburg "eingräbt", den erwarten gepflegte Gastlichkeit in entspanntem Ambiente und viele moderne Gerichte und Snacks aus guter Küche.

Unser Tipp: Das Restaurant im Florian-Berndl-Bad steht nicht nur Badegästen offen. Über eine Freitreppe vor dem Kassabereich gelangen auch "Wasserscheue" in das Lokal.

In allen Bereichen steht die Sicherheit der Badegäste natürlich an erster Stelle. Eine konsequente Einhaltung höchster Hygiene- und Sicherheitsstandards nach den Vorgaben der österreichischen Bundesregierung ist garantiert.

"Wir haben mit unseren riesigen Liegewiesen und großen Wasserflächen eine gute Möglichkeit, die geforderten Abstandsregeln einzuhalten, unsere BademeisterInnen werden dabei behilflich sein, diese umzusetzen", berichtet Badgeschäftsführer Mag. Ulf Seifert.

Der Sommer kann kommen!







er kommende Sommer in Korneuburg überrascht – trotz notwendiger Einschränkungen - mit einem bunten Mix an Aktivitäten. Zur Unterstützung unserer vie-Ien Betriebe wurde hier ein besonderes Augenmerk auf Regionalität und lokale Angebote gelegt. In Kooperation mit heimischen KünstlerInnen, Geschäftsleuten und Gastronomiehetriehen wird der Sommer in der Stadt zum Ferienhotspot vor der eigenen Haustür! Hier ist für jede(n) etwas Passendes dabei. Eben: Korneuburg all inclusive!

Heiße Preise beim Einkaufsbummelbonus

Im Juli und August kann man den in einem Korneuburger Unternehmen getätigten Einkauf in Form von Korneuburger Zehnern zurückgewinnen. Jede Woche wird aus allen per Mail oder Post eingelangten Rechnungskopien ein(e) glückliche(r) Gewinnerln gezogen. Alle Rechnungen von Privateinkäufen bei Korneuburger Firmen, Gastronomiebetrieben und Geschäften dürfen mitspielen. Teilnahmeberechtigt Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Unser Tipp: Früher einkaufen und größere Gewinnchance sichern, denn die eingesendeten oder abgegebenen Gewinnkarten bleiben von der Abgabe bis zum Ende des Gewinnspiels in der Glücksbox! Ganz einfach mitspielen und gewinnen!

Laue Sommerabende beim Shopping genießen

Wenn die Korneuburger Geschäfte zur "Langen Einkaufsnacht" laden, dann wird die Innenstadt wieder zum Shopping-Eldorado. Profitieren Sie von unterschiedlichen Aktionen und Rabatten! Ein buntes Rahmenprogramm darf natürlich auch nicht fehlen. Neben Sportlerehrung und Musikgenuss werden im Stadtzentrum auch Walking Acts unterwegs sein, welche für Spaß und Spannung sorgen werden. Beginnend mit 3. Juli folgen dann noch zwei weitere Termine im August und September. Der notwendige Abstand am Hauptplatz wird bei den Rahmenprogrammen gegeben sein. Lassen Sie sich vom vielseitigen Angebot überzeugen und gönnen Sie sich Shoppingspaß ganz ohne Stress!

Musik & Kleinkunst in entspannter Atmosphäre

Heuer ist alles etwas anders und das Verreisen wird uns allen nicht gerade leicht gemacht. Damit die Ferienstimmung dabei nicht zu kurz kommt, warten die Korneuburger Gastronomiebetriebe in den Sommermonaten mit einem abwechslungsreichen Programm aus Kleinkunst und Musikacts auf. Dabei wird vermehrt auf lokale Künstlerinnen und Künstler

gesetzt. Der Eintritt ist bei allen Veranstaltungen frei. Um geltende Abstandregelungen einhalten zu können, wird die Publikumsanzahl je nach Location allerdings begrenzt sein. Nähere Information sowie das detaillierte Programm zu den jeweiligen Veranstaltungen erhalten Sie bei Ihrem Lieblingswirt.

Bildungsferien mit der Sommerakademie

Für all jene, die die Sommermonate dafür nutzen möchten, um sich fortzubilden, hält unter anderem die Volkshochschule Korneuburg ein interessantes Programm bereit. Wem noch die Anstrengung der letzten Wochen in den Knochen sitzt, der kann sich durch Lach-Yoga wieder mit Glückshormonen vollpumpen. Und auch wenn der Italienurlaub heuer vielleicht ins Wasser fällt, kommt er nächstes Jahr bestimmt und sprachliche Grundkenntnisse in Italienisch sind jedenfalls nützlich. Auch die Kulturvereinigung Korneubura weiß die KorneuburgerInnen zu beschäftigen und arbeitet eifrig an Kursen wie Kräuterworkshop, Standup-Paddling und Kanutouren.

Spiel und Spaß beim Ferienspiel

Bei den tollen Angeboten des Korneuburger Ferienspiels fällt den jüngsten BürgerInnen die Auswahl bestimmt schwer. Unterstützt von Native Speakers kann spielerisch und aktiv in die Welt der englischen Sprache eingetaucht werden, mit dem Ziel, die Sprachfähigkeit durch Spiel und Spaß zu verbessern. Alle tanzwütigen Kids werden beim Erlernen cooler Jazz Moves, Hip-Hop-Grooves, akrobatischer Kunststücke und graziler Ballettbasics ihren Spaß haben! Abwechslung draußen und drinnen lässt sich mit der Kreativwerkstatt großartig verbinden. Und beim neuen Kurs "KreativBühne" steht neben Improvisationstheater, Musicaldance und einem Percussion-Workshop auch eine gemeinsame Abschlussperformance auf dem Programm.

Nachbarschaftspflege beim Grätzlfest

Wenn große Veranstaltungen ausbleiben, man aber wieder etwas näher rücken darf, vielleicht eine gute Möglichkeit zum Danke sagen sucht oder einfach nur in Gemeinschaft feiern will, dann kommt man zum Grätzlfest. Der Juli und der August stehen unter dem Motto: Gemeinsam statt einsam! Unterstützt durch Stadtgemeinde und Stadtmarketing werden die "Korneuburger Grätzlfeste" organisiert und auch finanziell unterstützt.

Auf der Gemeindewebsite www.korneuburg.gv.at sowie unserer Facebookseite "Stadtmarketing Korneuburg" werden Sie laufend über alle Veranstaltungen aus der Reihe "Korneuburg *all inclusive* – Sommer findet Stadt" informiert

Der Sommer 2020 bietet Urlaub daham mit Charme!



+43 2246 24 59 office@neumeyer.at

2201 GERASDORF, Peter-Paul-Straße 42

Abkühlung gefällig? Ins Werftbad!

Das Werftbad Korneuburg eröffnet die Badesaison an der Donau

Pald heißt es wieder: Rein ins kühle Nass!

Wer das Schwimmvergnügen in natürlichen Gewässern bevorzugt, der kann sich schon mal die Badesachen zurechtlegen, denn mit 1. Juli öffnet wieder das Korneuburger Werftbad!

Nach jährlicher Überprüfung der sehr guten Wasserqualität seitens der Eurofins NUA Umwelt GmbH und Co. KG sowie einer Kontrolle der örtlichen Bojen und Schwimmleinen durch die freiwillige Feuerwehr steht dem Baden und Plantschen nichts mehr im Wege.

Im Werftbad gibt es keine Eintrittsgebühr

Bei Schönwetter kann man der Hitze der Stadt entfliehen und hier ohne Eintrittsgeld im einzigartigen Ambiente des alten Werftgeländes, umgeben von der idyllisch grünen Donauau, unter freiem Himmel entspannen.

Bitte Sicherheitsabstand einhalten

Aufgrund der großen Liegewiese ist Platz für alle! Im Interesse aller Badegäste wird allerdings an jede(n) Einzelne(n) appelliert, die notwendigen Sicherheitsabstände einzuhalten, damit das Badevergnügen den ganzen Sommer gewährleistet werden kann.

Bleiben Sie unter www. sefko.at/SEFKO_Home/Donau_-_ Werftbad immer top informiert über Aktivitäten und Neuerungen rund um das beliebte Naturbad an der Donau.







Der Korneuburger Stadthonig ist im Bürgerservice zu einem Preis von 5 Euro pro Glas erhältlich

Korneuburg ist ökologische Vorbildgemeinde

Landesrat Martin Eichtinger: "Ich gratuliere Korneuburg zur Auszeichnung 'Goldener Igel' von 'Natur im Garten'. Durch das Engagement Korneuburgs wird Niederösterreich noch lebenswerter."



Trockenheit und zunehmende Hitze machen nicht nur den Menschen zu schaffen. Gärten und öffentliche Grünfläche müssen an das sich verändernde Klima angepasst werden, um die Bedingungen besser aushalten zu können.

Mehr Grün sorgt für mehr Abkühlung: Pflanzen Sie Bäume oder große Sträucher im Garten. Sie sind das beste Mittel für ein angenehmes Klima. Ein ausgewachsener Laubbaum hat die kühlende Wirkung von etwa 10 Klimaanlagen! In kleinen Gärten können dafür kletterpflanzen eingesetzt werden.

Vorausschauende Pflanzenwahl spart Wasser und Zeit:

Achten Sie beim Kauf von Pflanzen, dass diese hitze- und trockenverträglich sind. Reine Rasenflächen brauchen viel Wasser. Dort wo sie weniger häufig begangen werden, können sie in bunte Blumenwiesen oder Kräuterrasen umgewandelt werden. Diese müssen nicht bewässert werden und sind sehr pflegeleicht.

Richtig gießen und mulchen: Gießen Sie seltener, aber dafür länger und durchdringend. Das Wasser dringt dadurch in tiefere Bodenschichten und die Pflanzenwurzeln wachsen tiefer. Wird der Boden rund um Gemüsepflanzen mit Rasenschnitt gemulcht, dann wird die Feuchtigkeit länger gehalten.

Regenwasser nutzen: Jede Art von Versiegelung des Bodens sollte vermieden werden: also besser Bodenbeläge wählen, die wasserdurchlässig sind für Wege und Parkplätze. Denn wertvolles Regenwasser sollte nach Möglichkeit lokal versickern können und nicht über die Kanalisation verloren gehen. Fangen Sie das Regenwasser für den Garten mit Tonnen oder Zisternen auf.

Klimaschutz im Garten: Durch Kompostieren der Gartenabfälle oder durch Mulchen des Gemüsebeets wird CO₂ aus der Luft im Boden gespiechert. "Natur im Garten" empfiehlt, nur Blumenerde ohne Torf zu kaufen, denn durch Torfabbau werden enorme Mengen CO₂ freigesetzt. In großen Pflanzen wird viel Kohlenstoff gespeichert: Womit wir wieder am Beginn der Empfehlungen sind: Pflanzen Sie Bäume und große Sträucher in Ihrem Garten!

"Natur im Garten"

Informationen zu allen ONLINE Angeboten von "Natur im Garten" unter www.naturimgarten.at!

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das "Natur im Garten" Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at. Informationen zu "Natur im Garten" unter www.naturimgarten.at

www.naturimgarten.at



Landesrat Martin Eichtinger überreicht Bürgermeister LAbg. Christian Gepp die höchste Auszeichnung von "Natur im Garten", den "Goldenen Igel".

ie "Natur im Garten"-Gemeinde Korneuburg verpflichtet sich nicht nur zur Einhaltung der "Natur im Garten"-Kriterien, sondern dokumentiert und evaluiert auch ihre Leistungen. Für die umfassenden Maßnahmen wurde Korneuburg die höchste Auszeichnung von "Natur im Garten" zuteil – der "Goldene Igel". "75% der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher wünschen sich naturnah gepflegte öffentliche Grünraume. Öffentliche Grünflächen sind für Bewohnerinnen und Bewohner ein wichtiger Ort zum Verweilen und

Aktivsein. Es freut uns sehr, dass Korneuburg die Kernkriterien von "Natur im Garten" aktiv umsetzt und damit eine intakte Umwelt fördert", so Landesrat Martin Eichtinger.

"Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein haben in unserer Stadtgemeinde einen hohen Stellenwert. Wir werden unserer Verantwortung und Vorbildrolle gegenüber unseren Bürgerinnen und Bürgern gerecht, indem wir zeigen, wie Grünräume naturnah und zum Schutz unserer Nützlinge gestaltet und gepflegt werden können", freut sich ein sichtlich stolzer Bürgermeister LAbg. Christian Gepp über die verliehene Auszeichnung.

Biologische Vielfalt

"Natur im Garten" setzt sich seit über zwanzig Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein. Im Mittelpunkt stehen diese drei Kernkriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide, auf Kunstdünger sowie auf Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Mit dem "Goldenen Igel" werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von "Natur im Garten" zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.



Die meisten Plaketten in unseren Gemeinden!

In Niederösterreich zieren über 16.000 "Natur im Garten" Plaketten die Gartenzäune privater Naturgärtner.

"Natur im Garten" sucht die Gemeinde mit den meisten "Natur im Garten" Plaketten für Privatgärten. Ausgezeichnet werden jene Gemeinden, die im heurigen Jahr den größten Zuwachs an Gärten mit der "Natur im Garten" Plakette verzeichnen können.

Gartenfest im Wert von € 3.500,- zu gewinnen!

Der Landessieger des "Natur im Garten" Plakettenwettbewerbs erhält ein "Natur im Garten" Festpaket im Wert von € 3.500,- mit "Garten on Tour" Bus, Kinderprogramm, einem Vortrag von Radio NÖ Gärtner Hannes Käfer, 1.000 Samensackerl sowie 1.000 Hochbeetbroschüren. Der Sieger jedes Viertels erhält ein Paket im Wert von € 1.500,-. Die Bezirkssieger werden im Rahmen der "Natur im Garten" Frühjahrstour 2021 ausgezeichnet.

Die "Natur im Garten" Plakette wird im Rahmen einer persönlichen Beratung gemeinsam mit einer Urkunde im eigenen Garten verliehen. Es wird ein Kostenersatz in der Höhe von € 30,- verrechnet. Finden sich zu einem Termin mindestens 5 PlakettenbewerberInnen beträgt der Kostenersatz € 10,-.

Informationen unter www.naturimgarten.at oder beim "Natur im Garten" Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

www.naturimgarten.at





aum die Schule verlassen, hören viele von uns auf, Bücher zu lesen. Die "aufgezwungenen", oft als langweilig empfundenen Lektüren liegen hinter uns. Wir tauschen das Lesen in Büchern gegen Kurznachrichten im Internet und der Tageszeitung oder schmökern halbherzig in Magazinen herum. Statt das Gehirn zu fordern und damit zu fördern, bespaßen wir es mit kurzweiligen Smartphone-Apps, surfen durch soziale Medien oder zappen uns durchs Fernsehen.

In den vergangenen Wochen hat sich einiges verändert. Wir haben gelernt, uns auf die wesentlichen Dinge zu konzentrieren, haben oft mehr Zeit mit der Familie verbracht, den Fernseher aufgrund der zahlreichen "Bad News" fallweise gegen einen Spielabend eingetauscht und entdeckt, dass es manchmal gar nicht so schlecht ist, seine Komfortzone zu verlassen.

Warum also nicht auch einmal dem Lesen eine neue Chance geben?

Pfarrbibliothek Korneuburg

Kirchenplatz 1, 2100 Korneuburg

Öffnungszeiten: Sonntag 9.30–12.30 Uhr Dienstag 15.00-17.00 Uhr Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

pfarrbibliothek-korneuburg@bibliotheken.at www.pfarrbibliothek-korneuburg.noebib.at

Menschen, die gern lesen, wissen, warum sie es tun: Lesen entspannt, Lesen öffnet den Blick auf Neues, Lesen bildet und fördert das Gedächtnis und regt die Fantasie an – nur um ein paar Vorteile dieser reizvollen Freizeitbeschäftigung zu nennen. Gerade im Sommer hat man oft mehr Zeit für die Dinge, die Spaß machen oder einmal ausprobiert werden sollen. Die Abende sind lau und man sitzt gerne draußen und genießt den Moment. Die beste Zeit also, um wieder mit dem Lesen anzufangen.

Was tun, wenn man dann aus dem umfassenden Angebot an neuen Bestsellern für sich selbst nicht das richtige zu finden vermag?

Dann ist es gut, wenn man sich mit jemandem austauschen kann. Mit den engagierten MitarbeiterInnen der Stadtbücherei und der Pfarrbibliothek hat man in Korneuburg die besten Ansprechpersonen zur Seite.

Seit die beiden Büchereien Anfang des Jahres eine Kooperation eingegangen sind, ist es für alle lesebegeisterten KorneuburgerInnen noch einfacher, das passende Buch zu finden. Mit einfachen und einheitlichen Nutzungsbedingungen und Preisen sowie Entlehnbzw. Rückgabemöglichkeiten von Lesestoff in beiden Büchereien ist nun auch an mehreren Wochentagen zumindest eine Bücherei in Korneuburg geöffnet.

Bestimmt hockt in jedem von uns ein kleiner, aber begeisterter Leser, der nur noch darauf wartet, aufgeweckt zu werden. Und dank der Stadtbücherei und der Pfarrbibliothek Korneuburg findet sich für LeserInnen jeden Alters die passende Urlaubs- bzw. Sommerlektüre!

Um einen kleinen Schubs in die richtige Richtung zu geben, verlosen wir im Zuge dieser Zeitung 2 Jahreskarten für Familien im Wert von je 30 Euro.

Als aufmerksame(r) LeserIn der Stadtzeitung kann folgende Frage sicher leicht beantwortet werden:

Wie heißt die beliebte Leseaktion für Kinder von 6 bis 12 Jahren?

Schicken Sie uns die richtige Antwort per Mail an stadtmarketing@korneuburg. gv.at. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2020, die Verlosung findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Die Gewinner werden von uns persönlich kontaktiert. Wir wünschen viel Glück und vor allem Spaß am Lesen!

Stadtbücherei Korneuburg

Kirchengasse 4-6, 2100 Korneuburg Öffnungszeiten: Dienstag 8:00–19:00 Uhr Donnerstag 8:00-19:00

bik@korneuburg.gv.at

www. stadtbuecherei-korneuburg.noebib.at Facebook: BIK Stadtbücherei Korneuburg

WIR ZIEHEN UM!

Ab August findet Ihr uns in unserem neuen Geschäft auf der Laaer Str. 12/Ecke Lebzeltergasse in Korneuburg.

Freut Euch auf eine große Auswahl an tollen Kinderschuhen in den Größen 18-40.

Derzeit findet Ihr alle aktuellen Infos auf www.facebook.com/mumsell



Caritas-Haussammlung einmal anders

"Die Not wohnt bei dir im Ort – die Hilfe auch"

Die Caritas-Haussammlung in Niederösterreich ist gestartet. Sie steht unter dem Motto "Die Not wohnt bei dir im Ort - die Hilfe auch" - und kommt dieses Jahr im Kuvert. Selbstverständlich stützt auch die Stadtgemeinde Korneuburg diese Aktion.

Schließlich kommt ein Teil der Spendeneinnahmen notleidenden Korneuburgerlnnen zugute.

Die coronabedingte Ausnahmesituation stellt die Caritas heuer in zweierlei Hinsicht auf die Probe. Einerseits sind in den vergangenen Monaten

Zehntausende Menschen in Niederösterreich unverschuldet in Not geraten und brauchen die Unterstützung durch Spenden, andererseits ist die Sammlung in ihrer gewohnten Form mit dem persönlichen Kontakt an der Haustür derzeit nicht durchführbar.

Daher kommt die Spendenbitte 2020 coronabedingt mit der Post oder als Beilage in den "Niederösterreichischen Nachrichten" ("NÖN") sowie der Kirchenzeitung "Kirche bunt".

"Die Coronakrise hat uns allen vor Augen geführt, dass die Not jede und jeden von uns plötzlich und unverschuldet treffen kann. Umso wichtiger ist es jetzt, dass wir in dieser herausfordernden Zeit auf niemanden vergessen", betonte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (ÖVP). Die Caritas sei dabei ein Partner.

Spendenmöglichkeiten zur Caritas-Haussammlung gibt es unter der Kontonummer



Nina Mies (Caritas Fundraising), Christiana Rautner (Caritas Korneuburg) und Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser hoffen auf einen guten Spendenerfolg für Korneuburg.

AT23 2011 1000 0123 4560. Kennwort "Haussammlung", online unter www.caritashaussammlung.at sowie per SMS mit Betrag und Kennwort "HS NÖ" an (0 664) 660 33 33.

Stadtbücherei: Abschied von Edith Schirl

2002 begann Edith Schirl als Proiektleiterin beim Verein "Alte Schmiede". Dieser versucht Langzeitarbeitslose in den Arbeitsprozess zurückzubringen. Ein Projektfixpunkt dabei ist die Übernahme der Vormittagsdienste der Stadtbücherei durch Mitarbeiterinnen der Alten Schmiede. Edith Schirl betreute diese Hilfskräfte bei ihren Aufgaben. Die letzten drei Jahre übernahm

Edith Schirl halbtags auch administrative Tätigkeiten in der Bücherei, passte die Dekoration den Jahreszeiten an und fand als guter Geist für alle Anliegen eine Lösung. Beinahe 16 Jahre war Edith Schirl für die Stadtgemeinde Korneuburg mit Herz und Seele tätig – als ehrenamtliche Mitarbeiterin bleibt sie der Stadtbücherei hoffentlich noch lange erhalten.



Bürgermeister Christian Gepp und Sabina Gass bedanken sich bei Frau Schirl für ihre jahrelange engagierte Arbeit für Korneuburg.

Übersiedlung geglückt!

Korneuburg hat wieder ein fünftes Bienenvolk

Wie bereits angekündigt, wurde als Verlustersatz ein neues Bienenvolk herangezogen. Die Honigproduktion läuft daher wieder auf Hochtouren. Der köstliche Korneuburger Stadthonig kann um 5 Euro pro Glas im Bürgerservice erworben werden. Mit den Verkaufseinnahmen werden unsere Bienenvölker unterstützt



GR Christopher Kremlicka, GR Friedrich Blihall, Stadtimker Ernst Schmid, STR Ing. Alfred Zimmermann, Barbara Plischke (Verwaltung), GR Ing. Johann Renner und STR Martin Peterl beim Besuch der neuen Bienenkönigin und ihrem Gefolge.



www.mlgas.at

office@mlgas.at

Gasgerätekundendienst

Thermen/Kesselpauschale

€ 20, - Gutschein beim Abschluss einer

WARTUNGSVEREINBARUNG

(Inkl. Anfahrtszeit, Service und MwSt.)

Gerätetausch, Abgasmessung und Reparatur

www.mlgas.at

office@mlgas.at

T: 0660/2660811

ABC-Abwehrzentrum kämpft gegen COVID-19

Hygieneschulung für Kindergarten- und SPZ-PädagogInnen



Mag. Sabina Gass, Dr. Markus Helmreich und VBgm. Helene Fuchs-Moser, MSc. sind dem ABC-Abwehrzentrum Korneuburg, vertreten durch Kommandant Oberst Jürgen Schlechter (2. v. l.), sehr dankbar für das Schulungsangebot der erfahrenen Spezialisten.

as ABC-Abwehrzentrum Das Abe Aber and Mit der führte gemeinsam mit der Stadtgemeinde Korneuburg am 2. Juni 2020 zwei Informationsveranstaltungen zum Umgang mit COVID-19 und der persönlichen Schutzausrüstung durch. Die Pädagoginnen und Pädagogen von Kindergarten und SPZ wurden von Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser, dem Stadtamtsdirektor Dr. Mar-

kus Helmreich sowie der Abteilungsleiterin für Bildung, Mag. Sabina Gass, und dem Kommandanten des ABC-Abwehrzentrums, Oberst Mag. Jürgen Schlechter, begrüßt.

Im Zuge dieser Veranstaltung wurden durch einen Militärarzt neben möglichen Übertragungswegen der Coronaviren auch notwendige Hygienemaßnahmen sowie der richtige Umgang mit

Schutzbekleidung (insbesondere im Bereich Mund-Nasen-Schutzmasken) umfassend erklärt und praktisch voraeführt.

In der anschließenden Diskussion zwischen allen TeilnehmerInnen konnten eigene Erfahrungswerte mit den nun vermehrt notwendigen Hygienemaßnahmen sowie spezielle Hygienemaßnahmen in Kindergärten und Sozialpädagogischen Zentren ausgetauscht werden.

Für die Pädagoginnen und Pädagogen bot sich so die einmalige Gelegenheit, die so wichtigen Vorsorgemaßnahmen im Kampf gegen eine Verbreitung von CO-VID-19 aus erster Hand von Spezialisten vorgetragen und erklärt zu bekommen. Die Stadtgemeinde dankt dem ABC-Abwehrzentrum Korneuburg für die umfassenden Aufklärungsmaßnahmen gegen eine weitere Verbreitung der Corona-Pandemie.

ESTATTUNG www.trauerfeier.info

1210 Wien Brünner Str. 17 T 01 270 1907 10

1220 Wien Kagraner Platz 1 T 01 270 1907 20

1210 Wien Bahnhofplatz 1 T 01 270 1907 30

2100 Korneuburg Donaustr. 24 T 01 270 1907 40

2103 Langenzersdorf Hauptplatz 3 T 01 270 1907 50

2202 Enzersfeld Hauptstr. 27 T 02262 67 329 60

Ein Baum, der Desinfektion spendet

Is am 15. Mai in Korneu-Als ann 15. Man dor dingter Zwangspause - der reguläre Kindergartenbetrieb endlich wieder aufgenommen wurde, war die Freude bei allen Kindern und KindergartenpädagogInnen groß.

Um den Kindern den Umgang mit der ab nun täglich erforderlichen Händedesinfektion zu erleichtern, überraschte die Stadtgemeinde Korneuburg alle Gemeindekindergärten mit tollen und eigens für diesen Zweck her-Desinfektionsaestellten spendern in Baumoptik.

Die fröhlichen Desinfektionsspenderbäume sollten den kleinen Bürgerinnen und Bürgern den neuen Kindergartenalltag erleichtern und auf spielerische Art und Weise die Umsetzung der von der Bundesregierung erlassenen Hygieneverordnungen ermöglichen. Selbstverständlich wurden die jungen KorneuburgerInnen bei dieser Umstellung von den Kindergartenpädagoglnnen unterstützt. Schließlich musste



STR Stefan Hanke und Bürgermeister Christian Gepp freuen sich gemeinsam mit den Kindern und KindergartenpädagogInnen über die Desinfektionsbäume.

neben der richtigen Händedesinfektion auch immer auf ausreichend Abstand achtgegeben werden.

Christian Bürgermeister Gepp und Stadtrat Stefan Hanke ließen es sich nicht nehmen, einen der neuen Spenderbäume selbst zu begutachten und auch auszuprobieren. Auch die Kinder hatten sichtlich Freude damit und präsentierten stolz, was

sie in puncto Umgang in diesem Bereich bereits gelernt hatten. Alle anwesenden Erwachsenen waren von den motivierten jungen Hygienespezialisten begeistert.

Der Stadtgemeinde Korneuburg ist es ein besonderes Anliegen, die jungen Bürgerinnen und Bürger behutsam und aufmunternd durch die für sie "neue Normalität" zu begleiten.

Gesucht: Lesemeister & Lesemeisterin!

Die beliebte Kinderleseaktion "Lesemeister & Lesemeisterin gesucht" für Kinder von 6 bis 12 Jahren findet – rechtzeitig zum Start der Sommerferien – wieder statt.

Auf sogenannten Meinungskärtchen können junge LeserInnen ihre Gedanken zu gelesenen Büchern niederschreiben oder zeichnen und damit tolle Preise gewinnen.

Die benötigten Kärtchen sind in der Stadtbücherei er-

hältlich und können auch dort wieder abgegeben werden. Sie werden anschließend eingeschickt und nehmen an der Verlosung im Herbst teil. Es gibt 40 tolle Bücherpakete und die Teilnahme am großen Lesemeisterfest zu gewinnen.

Am **4. September 2020** ist Abgabeschluss.

Öffnungszeiten der Stadtbücherei Korneuburg: **Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr.**

Sieg bei Radio-Contest

Musikmittelschule überzeugt mit beeindruckenden Beiträgen

"Was tun gegen Langeweile in der Quarantäne?", fragten sich ein paar kreative Köpfe des Radiosenders Radio Korneuburg und initiierten kurzerhand den Korneuburger Corona-Radio-Kinder-Contest, kurz "KOCORAKIKO".

Kinder in den Altersgruppen von 6 bis 14 Jahren konnten daran teilnehmen und ihr musikalisches Talent mit der Stimme oder auf ihrem Instrument unter Beweis stellen.

Die Teilnahme war einfach: Ein vokales oder instrumentales Musikstück via Handy aufnehmen und an den Radiosender schicken. Radio Korneuburg stellte dann auf seiner Facebook-Seite die Beiträge aller Kinder vor. Abstimmen konnte man mittels sogenannter "Likes".

Tatjana Hofbauer, Fachkoordinatorin an der Musikmittelschule Korneuburg, wurde auf den besagten Contest aufmerksam und informierte ihre SchülerInnen im Rahmen des Fernunterrichts. Diese Chance ließen sich einige junge KünstlerInnen nicht entgehen und übermittelten in Eigeninitiative ihre musikalischen Beiträge.

Vor einigen Tagen wurde schließlich das Endergebnis der Stimmabgaben bekannt gegeben, und das Team der Musikmittelschule Korneuburg durfte voller Stolz Sophia Marik aus der 2bM zum 1. Platz für ihre stimmliche Darbietung des Musikstückes "Schweigen" gratulieren.

Die besten fünf Kinder wurden mitsamt ihren Eltern und Pädagoglnnen vom Radiosender zu einem Interview eingeladen und bekamen, neben einer spannenden Führung durchs Studio von Radio Korneuburg, auch Urkunden und Preise.



GewinnerInnen, PädagogInnen und Vertreter des Stadtradios Korneuburg freuen sich über die tollen Beiträge und den großen Erfolg des KOCORAKIKO-Wettbewerbs.



POLGAR



Seit über 50 Jahren ist unser Familienbetrieb darauf spezialisiert, Menschen durch die Zeit der Trauer zu geleiten und sie in der Gestaltung der letzten Ruhestätte eines geliebten Menschen zu beraten.

Überzeugen Sie sich und besuchen Sie uns in 2104 Spillern, Wienerstraße 150 Tel. 02266 / 816 14 Große Auswahl an Grabsteinen !!!

Bis zu -30% Rabatt auf Lagerware!

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 9 – 17 Uhr

www.steinmetz-polgar.at

Grabanlagen - Fundamente Renovierungen - Inschriften

Verjüngungskur für Archivalien

Behutsame Rettung für Korneuburgs älteste Schriftstücke

Korneuburgs Stadtarchiv besitzt eine besonders umfangreiche Handschriftensammlung, beginnend mit dem Jahre 1300. Darunter finden sich an die 500 Pergamenturkunden, mehr als 1700 Handschriften wie Ratsprotokolle, Testamentsprotokolle, Zunftarchivalien und vieles mehr.

Über Jahrhunderte hinweg wurden die Aufzeichnungen über Wissenswertes in der Gemeinde gesammelt und zentral verwaltet. Sie geben mit ihrem Inhalt einen wichtigen Einblick in die Geschehnisse der Vergangenheit.

"Schleichender Materialverschleiß der Archivalien kann deren Totalverlust zur Folge haben. Daher ist es auch notwendig, die Sammlung vor äußeren negativen Einflüssen zu schützen", erklärt Stadtarchivarin Heide Noelle.

Seit gut 20 Jahren restauriert Peter Zehetmayer vom



Peter Zehetmayer bei Restaurationsarbeiten im Korneuburger Stadtarchiv.

Institut für Papierrestaurierung die historischen Stadtarchivalien. Im Jahr 1995 betreute er in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde die Übersiedlung der wertvollen alten Schriftstücke aus dem Stadtturm in Räumlichkeiten des Rathauses. Damals wurden alle Archivalien entstaubt, neu gesichtet und zum besseren Schutz in säurefreies Papier, Buchschuber und Kartons gelegt.

Nach so vielen Jahren mussten weitere Erhaltungsmaßnahmen ergriffen werden. Restaurator Zehetmayer nahm sich dafür Zeit und war intensiv damit beschäftigt, mit Fachwissen und geeignetem Material die gröbsten Schäden direkt vor Ort zu beheben und den Bestand allgemein zu begutachten.

Die Restauration der Korneuburger Archivalien ist nicht nur zeitintensiv, sondern auch kostspielig. Weil die Stadtgemeinde die Restaurierungskosten für sehr stark beschädigte Archivalien nicht tragen kann, wurde 1995 die Aktion der Buchpatenschaften ins Leben gerufen. Mit dieser können Mitbürgerinnen und Mitbürger in den Erhalt der Kulturgüter einbezogen werden.

Unter vielen schönen restaurierungsbedürftigen Archivalien können potenzielle Buchpatlnnen ein Wunschbuch auswählen. Durch die Vergabe der Patenschaften konnten bereits rund 40.000 Euro gesammelt werden, welche der Erhaltung dieses Kulturgutes dienen. Damit ist Korneuburg führend auf dem Weg zur Sicherung von historischem Wissen.

Derzeit warten noch rund 40 Bücher auf neue Patinnen und Paten. Bei Interesse erteilt Ihnen Heide Noelle unter 0 699/15 77 01 09 gerne nähere Auskünfte.

Bibliotheksführerscheine samt Urkunden überreicht

Zur Leseförderung führten Stadtbücherei und Pfarrbibliothek Korneuburg in Zusammenarbeit mit den Volksschulen für alle Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen auch heuer die Aktion "Bibliotheksführerschein" durch.

Hinter der Idee steht ein einfaches und erprobtes Konzept: Kindern sollen auf spielerische Weise die Angebote und Abläufe in Bibliotheken nahegebracht werden. So besuchten alle Klassen beide Büchereien sowie die Volksschulbibliothek. In einfachen Aufgabestellungen konnten die Kinder den Aufbau von Bibliotheken kennenlernen. Als besondere Anerkennung erhielten die jungen Leserlnnen zum Ende des ersten Schuljahres den Bibliotheksführerschein und eine Urkunde überreicht.



Über viele "Führerschein-Neulinge" freuen sich auch VBgm. Helene Fuchs-Moser, Hedwig Weiss (Pfarrbibliothek), Christine Mischek (Stadtbücherei), GR Bernadette Haider-Wittmann und Bgm. Christian Gepp.





Korneuburger Musiksommer wurde auf 2021 verschoben!







Party für Babys

Wenn im Rathaus die Babys den Ton angeben

Zweimal jährlich verwandelt sich der Große Sitzungssaal im Rathaus in ein gemütliches Kaffeehaus mit Krabbelstube. An diesen Tagen werden die jüngsten Bürgerlnnen sowie deren Mütter und Väter in der Stadt Korneuburg willkommen geheißen.

Gemeinsam mit der mobilen Kinderkrankenschwester Michaela Neumayr und VertreterInnen der Stadtgemeinde erhalten die jungen Eltern wertvolle Tipps und Informationen über spezielle Aktivitäten und Aktionen, können sich in angenehmer Atmosphäre in Gesprächen austauschen, und die Kinder können miteinander spielen oder krabbelnd den Rathaussaal erkunden. Hier kann manch anfängliche Unsicherheit durch die fachkundigen Ratschläge und Erfahrungswerte der Kinderkrankenschwester beseitigt werden und es entstanden schon Freundschaften zwischen den frischgebackenen Eltern.

In den vergangenen Jahren sind bereits viele Babys,

Mütter und Väter der Einladung unseres Bürgermeisters Christian Gepp gefolgt und konnten so einen lustigen und informativen Vormittag genießen.

Nach situationsbedingter Pause sollen die Babypartys im Rathaus nun wieder aufgenommen werden. Wenn auch Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten, dann melden Sie sich ganz einfach unverbindlich über das stadtmarketing@korneuburg.gv.at

an. Sie erhalten dann zeitgerecht Informationen über geplante Termine.

Es ist immer wieder etwas Besonderes, wenn Babystimmchen die historischen Hallen erfüllen und gebrabbelt, geplaudert und auch viel gelacht wird!



Nachhaltiges Projekt: Ein Baum für jedes Baby

Die Stadtgemeinde pflanzt für jedes Neugeborene in Korneuburg einen Lebensbaum



Nicht nur die Bevölkerung in Korneuburg wächst, auch der Auwald wird immer größer. Und das ist gut so! Zu verdanken ist dies einer vor mehreren Jahren gestarteten Aktion, bei der jährlich für alle im Vorjahr geborenen Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Korneuburg Bäume in der Au eingepflanzt werden.

Bürgermeister Christian Gepp, VertreterInnen der Stadt sowie Eltern, Großeltern und auch die jüngsten BürgerInnen leisten hier seit Beginn dieser Aktion engagierte Hilfe beim Einpflanzen der jungen Bäume.

So konnten schon mehr als 1.000 Bäume eingesetzt werden, und die Natur freut sich darüber. Bäume sind wahre Alleskönner: Sie spenden Schatten, Lebensraum und Nahrung für Mensch und Tier, filtern die Luft und wirken als natürliche Klimaanlagen für die ganze Stadt.

Angesichts der immer deutlicher sichtbar werdenden Folgen des Klimawandels gewinnen Bäume in der Stadt zunehmend an Bedeutung. Die Aktion ist daher gelebter Klimaschutz.

Die Geburt Ihres Babys ist ein ganz wichtiges Ereignis in Ihrem Leben.

Sie bekommen Familienzuwachs? Vielleicht möchten Sie als Symbol dafür einen Baum pflanzen! Der Baum wird gemeinsam mit Ihrem Baby wachsen, tiefe Wurzeln schlagen und mit den Jahren groß und stark werden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das stadtmarketing@korneuburg.gv.at. Hier können Sie sich anmelden und erhalten Informationen, wann Sie Ihren eigenen Baum in den Auwäldern einpflanzen können.

Die nächste Stadtzeitung erscheint am Montag, den 17. 8. 2020



Erlebnis-Schifffahrten im August Korneuburg Fr. 21.8. | Sa. 22.8. | So. 23.8.

Reise- und Stornobedingungen

Finden Sie auf unser Homepage www.schiff-mariandl.at unter Impressum & Datenschutz

9 verschiedene Fahrten von Krems bis Wien

- 1. FAHRT: Fr. 21.8. 10:00 14:30 Krems-Korneuburg
- 2. FAHRT: Fr. 21.8.15:30 17:30 Korneuburg-Wien-Korneuburg
- **3. FAHRT: Fr. 21.8.19:00 22:00**Korneuburg-Wien-Korneuburg
 mit deftigem Bauernschmaus-Buffet
- **4. FAHRT: Fr. 22.8. 8:00 11:00**Korneuburg-Wien-Korneuburg mit Genießer-Frühstück
- **5. FAHRT: Fr. 22.8. 12:30 15:30**Korneuburg-Wien-Korneuburg
 mit traditionellem Heurigen-Buffet
- **6. FAHRT: Fr. 22.8.19:00 22:00**Korneuburg-Wien-Korneuburg
 mit traditionellem Heurigen-Buffet
- 7. FAHRT: Fr. 23.8. 8:00 11:00 Korneuburg-Wien-Korneuburg mit Genießer-Frühstück
- 8. FAHRT: Fr. 23.8. 12:30 15:30
 Korneuburg-Wien-Korneuburg
 mit traditionellem Heurigen-Buffet
- **9. FAHRT: Fr. 23.8. 16:30 22:30** Korneuburg-Krems



Tipp

Buchen Sie zusätzlich das

Wachauer Weinerlebnis

um € 18, - pro Person

Verkostung von 5 Wachauer TopWeinen präsentiert von unserem

VIWE Bord-Sommelier

Alle Details unter www.schiff-mariandl.at

Bürgerservice Stadtgemeinde Korneuburg
Rathaus, Hauptplatz 39, 02262/770
Mo. + Mi. 7:30 - 16:00, Di. 7:30 - 18:30
Do. 7:30 - 15:00 & Fr. 7:30 - 12:00

MS Mariandl +43 664 23 78 690 Anton Karner sales@hotelottenstein.at







